

Erledigt PC für EBV und Audio

Beitrag von „sa.ga@mac.com“ vom 17. Juli 2017, 08:06

Hallo Leute,

ich habe seit 10 Jahren Macs, aber möchte mit Apples Hardware-Politik nicht mehr mitmachen und bin beim Hackintosh gelandet. Hier bin ich noch vollkommen Newbie, also bitte verzeiht mir Anfängerfragen.

Ich möchte mir einen H. bauen, der gleichermaßen für EBV und für Audioproduktion geeignet ist, soll aber nicht übers Ziel schießen, denn in beiden Gebieten bin ich nur gehobener Amateur. 😊

Als erstes bin ich bei der Recherche bei Tony und seinen Tomaten hängengeblieben und würde gerne wissen, ob in euren Augen die Zusammenstellung "CustomMac Budget" meinen Ansprüchen gerecht werden kann, denn mehr als 1200 inkl. Monitor will ich nicht unbedingt ausgeben. Ich überlege auch in der Börse nachzusehen...

Ich sage Danke im Vorhinein für eure Bemühungen und sende liebe Grüße!
Sandro

Beitrag von „crusadegt“ vom 17. Juli 2017, 09:02

Hi ho und willkommen 😊

mit einem Budget von 1200 Euro für Hardware + Monitor kommst du doch schon ziemlich weit..

Vorerst würde ich mir die Frage stellen, ob es ein i7 oder i5 werden soll.. i3 geht natürlich auch 😊

Beitrag von „umax1980“ vom 17. Juli 2017, 09:18

Wenn der Grundstock solide und kompatibel gewählt wird, ist das Budget gut auszunutzen.

Hast du irgendwas an Komponenten die du verwenden kannst ?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 17. Juli 2017, 10:02

Für EBV ist es ratsam auf IPS 4k Monitor zu setzen. Wenn man vor hat software zu lizenzieren die die Grafikkarte auch beschleunigt, braucht man eine Grafikkarte.

Wenn man grosse Daten bearbeitet und auch mit Ebenen spielt, wird man etwas mehr Speicher brauchen, eine SSD ist ebenfalls von Vorteil. Für EBV wird zwar i5 ausreichend, jedoch i7 bietet in vielen Bereichen seine Vorteile.

In EBV kann man nur wenige Kompromisse schliessen. Zwar wird fast jeder hier gebauter hackintosh deine Voraussetzungen erfüllen, die Frage ist jedoch wie gut.

Beitrag von „sa.ga@mac.com“ vom 19. Juli 2017, 12:52

Danke für eure Ansätze, an extra Komponenten hab ich einstweilen mal nichts. Wie gesagt, bis jetzt hatte ich nur all-in-one-Apples im Haus, eben noch ein MacBookPro 2011 vor mir.

Ich bin sicher, ein i5 wäre für mich ausreichend...

Die EBV-Software, die ich verwende ist ein altes Aperture, gelegentlich Lightroom und Photoshop und für die Musik ein Logic Pro X.

Eine SSD ist auf alle Fälle ein Thema!

Ist die Grafikkarte, die Tony empfiehlt, dann ok?

Beitrag von „crusadegt“ vom 19. Juli 2017, 13:25

Wenn du uns mitteilst, um welche Graka es sich da handelt können wir nähere Aussagen treffen 😊

Beitrag von „sa.ga@mac.com“ vom 19. Juli 2017, 14:40

die Komponenten wären lt. Tomaten-Tony: 😊

- Gigabyte GA-Z170-HD3
- Core i5-6400
- EVGA GeForce GTX 1060 6GB SSC
- Crucial Budget (16 oder 32GB)
- Samsung 850 EVO 500
- Corsair CS 550 Watt
- Corsair Carbide 300R
- Fenvi FV-T919 802.11AC A/B/G/N/AC BT 4.0 Desktop Wifi Card

Ich glaub ich hab neulich die angegebenen links zu Amazon geprüft, da waren nicht alle Teile für de/at erhältlich (glaub eh die Grafikkarte!), da bin ich sehr dankbar, wenn ihr mir gute Alternativen sagen könnte, die sicher hier zu haben sind!!

Beitrag von „crusadegt“ vom 19. Juli 2017, 15:31

Naja die angegeben Grafikkarte wird mit den aktuellen Webdrivern laufen..

Beitrag von „sa.ga@mac.com“ vom 19. Juli 2017, 17:00

also wenn dieses Setup für mein Vorhaben passt und ich euren Segen für bekomme, dann fange ich an zu bestellen 😊

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 19. Juli 2017, 19:13

Also wenn du kein extrem Photoshoper bist, ist die Auswahl OK!

Nur das Netzteil von CORSAIR. Ist dir nicht suspekt, dass Tomato nur diesen Hersteller empfiehlt?

Für den Preis kriegst du schon ein Be Quiet! 500W Straight Power "Modular", 😏 hehe

Beitrag von „sa.ga@mac.com“ vom 19. Juli 2017, 20:19

aha okeyyy, das Be Quiet! 500W Straight Power ist besser? und Gehäuse von Corsair ist schon ok?

Bei den Grafikkarten schienen mehrere ähnlich auf - welche ist die meinige?:

und beim Mainborad wird eine Version mit und eine ohne "DDR3" angeführt (<http://www.geizhals.at>). Welche soll ich da nehmen?

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 19. Juli 2017, 21:39

Gehäuse ist Geschmacksache. Man kann da etwas sparen, aber meistens wird man es bereuen. Gewicht verrät meistens wie gut das Teil gebaut ist (es gibt aber auch Teile aus Aluminium).

Ich selber mag FRACTAL DESIGN DEFINE R5 (gibt es auch in verschiedenen Farben), preislich ähnlich.

Für mich, je weniger der Rechner nach PC aussieht, desto besser.

Beitrag von „Eule“ vom 19. Juli 2017, 21:48

Ich kann den Acer 4K Monitor empfehlen (Displayport):

Acer CB1 (CB271HKbmdprx) 69 cm (27 Zoll) Monitor (DVI, HDMI 2.0, Displayport, Höhenverstellbar, Pivot, UHD 3.840 x 2.160, 4ms Reaktionszeit, Lautsprecher, EEK C) schwarz

Super Bild, super Blickwinkelstabil.

Ist leise (kein Phiepen, kein Brummen), und verbraucht extrem wenig Strom (bei mir 16 Watt).

Ich habe bei Amazon 489€ bezahlt.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 19. Juli 2017, 21:58

Ich hab eine ältere EVGA GTX 960, super geniales Teil, sehr hochwertig gemacht. Im macOS praktisch unhörbar, da semi passiv. Beim spielen schon etwas lauter als ähnliche Grafikkarte von MSI, oder Gigabyte. Vermute bei der 1060 wurden die gleichen Lüfter verbaut.

Beitrag von „Eule“ vom 20. Juli 2017, 11:05

Ich hatte auch jahrelang eine GTX 960 (2GB), war damit super zufrieden, kann sogar 4K. Aber... etwas langsam für die aktuellen Spiele mit ordentlichen FPS. Man muss schon runterschrauben.

Deshalb habe ich mit vor 2 Monaten eine GTX 1060 6GB gekauft, und bin sehr zufrieden damit. Muss endlich nicht mehr FPS basteln (Grafik runterschrauben), sondern einfach alles auf Hoch/Ultra stellen, fertig. Von der Geräuschkulisse (wenn man ein Grafik lastiges Spiel spielt) nehmen sich beide Karten nichts. Stromverbrauch ist auch ähnlich.

Beitrag von „Altemirabelle“ vom 20. Juli 2017, 11:14

Ja das Stimmt, ich hab die mit 4GB, jedoch muss ab und zu etwas reduzieren. Würde mir auch eine neuere kaufen, jedoch mein Hauptsystem ist El Capitan, und da läuft die 1060 nicht.

Beitrag von „sa.ga@mac.com“ vom 20. Juli 2017, 15:11

danke für die Tips, Leute, aber ich bin leider bzgl. Grafikkarte und Mainboard noch nicht im Bilde, welche von der Auswahl ich nehmen sollte!!

Ich wäre euch sehr dankbar über ne Starthilfe diesbezüglich, ich will nicht das Falsche bestellen ...

(siehe Post > [PC für EBV und Audio](#))

Würde bei dem Mainboard ein i7-Proz. auch gehen, falls ich mich doch für was Schnelleres entscheiden würde? Hab grad gesehen, dass mein MacBookPro auch ein i5 mit 2,3Mhz ist - und der Neue sollt sich schon abheben 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 21. Juli 2017, 08:29

Natürlich kannst du später auf einen i7 aufrüsten... Ich hab dich doch richtig verstanden oder?



Beitrag von „Ka209“ vom 21. Juli 2017, 10:18

Ja kannst du machen es ist nur wichtig den Sockel zu beachten ansonsten egal ob i3 i5 oder i7

Beitrag von „madmarcsen“ vom 21. Juli 2017, 12:08

Huhu,

was auch nicht ganz zu vergessen ist, wäre der richtige Prozessorkühler.

Die Boxed-Kühler sind ganz ordentlich, werden aber erfahrungsgemäß relativ laut, wenn du dein System unter Last setzt. Gerade wenn du Musik machen willst, kann das doch recht störend sein.

Wenn du dir einen Kühler suchst, solltest du auch immer beachten, ob er dann von der Bauhöhe her ins Gehäuse passt. Meistens findest du beim Händler oder Hersteller eine Angabe über die maximal zulässige Höhe des Kühlkörpers.

Dann gibt es theoretisch auch noch gedämmte Gehäuse. Ich habe hier eins von Thermaltake (Urban S31), das ist schon relativ leise, aber von der Verarbeitung her nicht das Beste. Nanoxia stellt z.B. schöne Gehäuse (Deep Silence Serie) her, die Silent Base von BeQuiet sind wohl auch relativ gut.

Beitrag von „jemue“ vom 21. Juli 2017, 12:21

Eine Nvidia 1060 ist aber schon etwas übertrieben für EBV. Ich würde auf eine 1050 Ti setzen und die gesparten 150€ lieber woanders investieren.